

Interpellation

Einbürgerungen in Liestal (vo Schönebuech bis Ammel)

In der Tageswoche vom 24. Mai 2013 wird berichtet, wie eine junge Frau bei ihrer Einbürgerung in Liestal nebst der Beantwortung einiger Fragen (wie hoch ist der Schleifenberg, welche Täler kommen in Liestal zusammen, wieviele Mitglieder sitzen in der Rechnungsprüfungskommission und wer sitzt im Liestaler Stadtrat) **vor dem Bürgerrat das Baselbieterlied vorsingen musste.**

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Findet der Stadtrat ein solches Vorgehen bei Einbürgerungen noch zeitgemäss?
2. Ist das Prozedere bei Einbürgerungen reglementiert und für Alle gleich?
3. Ist der Stadtrat bereit, diesbezüglich mit dem Bürgerrat das Gespräch zu suchen?

Liestal, 27.Mai 2013



Meret Franke



Jürg Holinger